

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates

am **23. Februar 2017** in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 5, Sitzungssaal.

Die Einladung erfolgte am 16. Februar 2017 durch Kurrende.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister Ing. Wolfgang Benedikt

Vbgm. Erwin Mantler

Gf.GR Mag. Markus Ecker

Gf.GR Karl Groll

Gf.GR Franz Aigner

Gf.GR Mag. (FH) Dieter Fritz

Gf.GR Christian Dreschkai

GR Norbert Markl

GR Josef Renner

GR Nikolai Breitschopf

GR Alexandra Brandl

GR Michael Schob

GR Christine Artner

GR Maria Schneider

GR Franz Preisinger

GR Ing. Gerhard Ehn

GR Anton Karner

GR Martin Unbekannt

GR DI (FH) Günther Möseneder

Anwesend waren außerdem:

AL Herbert Eder

Entschuldigt abwesend waren: Gf.GR Ing. Herbert Würz, GR Richard Passecker, GR Markus Hofbauer, GR Sabine Reiser

Nicht entschuldigt abwesend waren: -

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Wolfgang Benedikt

Die Sitzung war **öffentlich**.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt abwesend die Gemeinderäte Ing. Herbert Würz, Richard Passecker, Markus Hofbauer und Sabine Reiser.

Tagesordnungspunkt 11 wird vom Bürgermeister von der Tagesordnung abgesetzt.

1. Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 19. Dezember 2016

Jeder Fraktion ist eine Abschrift der Sitzungsprotokolle vom 19. Dezember 2016 zugegangen.

Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge die Sitzungsprotokolle vom 19. Dezember 2016 genehmigen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Errichtung einer Elektrotankstelle, Annahme des Fördervertrages

Am Roßplatz in Kirchberg am Wagram soll eine öffentliche Elektrotankstelle für 2 Fahrzeuge errichtet werden. Standort: im Anschluss an die Parkplatzeinfahrt entlang der L 2174.

Der Bürgermeister informiert über die Fördereinreichung bei der Kommunalkredit Public Consulting GmbH und bringt dem Gemeinderat den vorliegenden Fördervertrag zur Kenntnis.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge die vorbehaltlose Annahme des Fördervertrages mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 7.12.2016, GZ B671871 betreffend die Gewährung eines Investitionskostenzuschusses für das Projekt KEM-Ladestation Kirchberg am Wagram beschließen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Erstellung eines Gestaltungskonzeptes für den Donaualtarm

GR Maria Schneider berichtet dem Gemeinderat über die geplanten Maßnahmen zur Aufwertung des Donaualtarmes Altenwörth. Die Freiland Umweltconsulting ZT GmbH aus Wien hat am 10.5.2016 ein Anbot für die Erstellung eines Gestaltungskonzeptes für die Uferbereiche gelegt. Dieses sieht einen Gestaltungsbedarf in verschiedenen Bereichen vor, wie z.B.: Aufwertung der Uferlinie durch Schottereintrag und neue

Schilfpflanzungen, Gestaltung von Aufenthaltsmöglichkeiten am Ufer, Einbindung in den Donauradweg, Verbesserung der Nutzbarkeit des Gewässers, Bepflanzungskonzept. Die Kosten für diesen Masterplan würden € 49.504,- exkl. 20 % MwSt. betragen. Von LEADER ist eine Förderung in Höhe von 70 % zu erwarten, für die Gemeinde ist somit mit einem Kostenanteil von ca. € 18.000,- zu rechnen. Weitere Angebote sind für eine Projektabwicklung über LEADER einzuholen. Die Gemeinde muss für die Gesamtkosten in Vorlage treten. Laut GR Maria Schneider ist die Einbindung der Bevölkerung ein wichtiges Kriterium für eine erfolgreiche Umsetzung des Projektes. Bei der Projektumsetzung ist zudem besonderes Augenmerk auf die Hochwässer und die Kosten für die Umsetzung dieses Projektes zu legen.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen, das Projekt für die Erstellung eines Gestaltungskonzeptes für die Uferbereiche des Donaualtarmes weiter zu verfolgen; für die Gemeinde sind Kosten in Höhe von zirka € 18.000,- zu erwarten.

Beschluss: der Antrag wird angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Auftragsvergaben Wagramhalle (Außenanlagen)

Bei der Wagramhalle wird der Vorplatz neu gestaltet. Vorgesehen sind die Errichtung eines neuen Vordaches, die Aufbringung eines neuen Bodenbelages, Errichtung von Sitzgelegenheiten und Pflanzbeeten und Aufstellung eines kleinen Getränkelagers rechts vom Haupteingang. Zu den Gewerken liegen folgende Angebote vor:

Baumeisterarbeiten Vorplatz		
Leitzinger GmbH	9.560,00	exkl. MwSt
Hasenöhrl GmbH	9.626,40	exkl. MwSt
Baumeisterarbeiten Lüftungsdurchbruch		
Leitzinger	2.500,00	exkl. MwSt
Hasenöhrl	1.221,00	exkl. MwSt
Metallbau Pflanzenbeete und Abstellboxen		
MH-Metall	24.852,75	exkl. MwSt
Schinnerl Metallbau	25.046,30	exkl. MwSt
Rudolf Metallbau	37.500,00	exkl. MwSt
Metallbau Vordachkonstruktion		
Vökl GmbH / MH-Metall	33.751,00	exkl. MwSt
Schinnerl Metallbau	23.231,50	exkl. MwSt
Rudolf Metallbau	59.953,00	exkl. MwSt
Klement Alternative Holzdach	19.562,67	exkl. MwSt
Boden Steinbelag		
Steinmetz Zuzzi GmbH	32.176,48	exkl. MwSt
Hasenöhrl GmbH	33.715,80	exkl. MwSt
Pittel und Brausewetter GmbH	43.860,94	exkl. MwSt
Stone at Home	41.184,18	exkl. MwSt

Spenglerarbeiten		
Marecek GmbH	660,40	exkl. Mwst
Rössler GmbH	370,00	exkl. Mwst
Elektro und Beleuchtung		
Kolar	3.555,75	exkl. Mwst
Malerarbeiten Fassade		
Stark - Berndl	6.595,34	exkl. Mwst
Göls	7.594,05	exkl. Mwst
Helfer	7.074,70	exkl. Mwst
Architekt		
Laurenz Vogel Architektur	3.000,00	exkl. Mwst

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen, Aufträge wie folgt zu vergeben:

Baumeisterarbeiten		
Hasenöhrl GmbH	1.221,00	exkl. Mwst
Hasenöhrl GmbH	9.626,40	exkl. Mwst
Metallbau Pflanzenbeete und Abstellboxen		
MH-Metall	24.852,75	exkl. Mwst
Metallbau Vordachkonstruktion		
Schinnerl Metallbau	23.231,50	exkl. Mwst
Boden Steinbelag		
Steinmetz Zuzzi GmbH	32.176,48	exkl. Mwst
Elektro und Beleuchtung		
Kolar	3.555,75	exkl. Mwst
Malerarbeiten Fassade		
Stark - Berndl	6.595,34	exkl. Mwst
Architekt		
Laurenz Vogel Architektur	3.000,00	exkl. Mwst

Beschluss: der Antrag wird angenommen
 Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Viertelfestival 2017, Teilnahme

Das Viertelfestival Niederösterreich ist ein Projekt der Kulturvernetzung Niederösterreich. Mit dem Viertelfestival hat das Land Niederösterreich eine Plattform initiiert, die sich vorwiegend an regionale Künstler und Kulturinitiativen wendet.

GGR Franz Aigner berichtet, dass sich der Verein Kunst-Kultur-Kirchberg beim Viertelfestival mit dem ehemaligen Gefängnis (errichtet im Jahre 1912 gleichzeitig mit dem ehemaligen Gerichtsgebäude) mit dem Thema: „Öffnungszeit - Gefängnis wird offener Kulturraum“ beworben und den Zuschlag erhalten hat. Von Mai bis Juni soll das ehemalige Gefängnis einer breiten Öffentlichkeit gezeigt werden. Mehrere Künstler werden ihre Kunstwerke präsentieren. Die Eröffnung ist für 6. Mai 2017 vorgesehen. Für die Umsetzung ersucht der Kulturverein um Anmietung des ehemaligen Gefängnisses auf Basis des vorliegenden Entwurfes eines Leihvertrages und um finanzielle Unterstützung. Vom Kulturausschuss ist dieses Projekt befürwortet worden.

Antrag von GGR Franz Aigner, der Gemeinderat möge beschließen:

- Abschluss eines Leihvertrages mit der ARE Austrian Real Estate GmbH für die Nutzung des ehemaligen Gefängnisses vom 1.4.2017 bis 30.9.2017 entsprechend dem vorliegenden Entwurf des Leihvertrages (pauschale monatliche Betriebskosten: € 426,50 inkl. Ust.)
- Gewährung einer finanziellen Unterstützung in Höhe von max. € 7.000,-
- Unterstützung durch den Bauhof der Gemeinde.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Durchführung von Baumpflegemaßnahmen

Vbgm. Erwin Mantler berichtet über die anstehenden Baumpflegemaßnahmen im heurigen Jahr (Verkehrssicherheitsmaßnahmen, Priorität 4). Für die Durchführung der Arbeiten liegt ein Angebot der Firma Arborcura (Nachfolgefirma der Österreichischen Bundesforste) vom 15.1.2017 vor.

Antrag von Vbgm. Erwin Mantler, der Gemeinderat möge beschließen, die Firma ArborCura, Teichgasse 5, 3013 Pressbaum auf Basis des Angebotes vom 15.1.2017 mit Baumpflegearbeiten nach erfolgter Verkehrssicherheitsüberprüfung (Priorität 4) zu beauftragen. Kosten: € 15.595,00 exkl. 20 % MwSt.

Beschluss: der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Vermietung eines Büroraumes (Marktplatz 27)

Herr Ing. Robert Weghaupt hat mit 31. März 2017 das Mietverhältnis für den im 1. Stock des Hauses Kirchberg am Wagram, Marktplatz 27 gelegenen Raum Nr. 6 im Ausmaß von 13,89 m² gekündigt und zugleich um Vermietung des im 1. Stock gelegenen, unmittelbar angrenzenden Raumes Nr. 7 im Ausmaß von 28,10 m² ersucht. Die monatliche Miete inkl. Betriebskosten beträgt ca. € 306,- inkl. 20 % MwSt. Umbaumaßnahmen sind erforderlich.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen, den im 1. Stock des Hauses Kirchberg am Wagram, Marktplatz 27 mit Nr. 7 bezeichneten Raum im Ausmaß von 28,10 m² und ein Kellerabteil an Herrn Ing. Robert Weghaupt zu vermieten (Miete inkl. Betriebskosten ca. € 306,- inkl. 20 % MwSt.).

Beschluss: der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Verkauf des Betriebsgrundstücks 638/5, KG Neustift im Felde

Herr Markus Unbekannt aus Etsdorf hat mit Eingabe vom 3.1.2017 um Ankauf des Grundstückes 638/5, KG Neustift im Felde angesucht. Das Grundstück liegt im Bauland-Betriebsgebiet südlich der Bahn und hat eine Fläche von 1.000 m². Auf diesem Grundstück soll eine Kfz-Werkstatt errichtet werden.

Antrag von GR Norbert Markl: der Gemeinderat möge das Grundstück Nr. 638/5, EZ. 438, KG Neustift im Felde im Ausmaß von 1.000 m² zu folgenden Bedingungen an Herrn Markus Unbekannt, 3492 Etsdorf, Kleiner Grünweg 6 verkaufen:

- Der Kaufpreis beträgt € 21,- pro m²;
- innerhalb von fünf Jahren ab Eigentumseinverleibung ist mit der Errichtung eines Betriebsgebäudes zu beginnen, widrigenfalls das Grundstück an die Marktgemeinde Kirchberg am Wagram auf deren Verlangen lastenfrei und auf Kosten des Käufers zurückzustellen ist. Das Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht ist grundbücherlich sicherzustellen;
- ein grundbuchsfähiger Kaufvertrag mit genauer Auflistung aller Vertragspunkte ist durch einen Notar oder Rechtsanwalt zu erstellen;
- sämtliche Kosten, die in Zusammenhang mit dem Grundverkauf entstehen, haben zu Lasten des Käufers zu gehen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Grundteilung in Winkl und Verkauf eines Grundstücks

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat einen Teilungsvorschlag der wob-Ziviltechnikergesellschaft GZ wob-2976/16 betreffend das Grundstück 442, KG Winkl zur Kenntnis. Dieser sieht eine Teilung auf die Grundstücke 442/1, 442/2 und 442/3 und eine Abtretung in das Öffentliche Gut vor.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge eine Teilung des Grundstücks 442, KG Winkl entsprechend der vorliegenden Naturaufnahme der wob-Ziviltechnikergesellschaft mbH aus Königsbrunn am Wagram, GZ. Wob-2976/16 beschließen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das Ansuchen der Familie Gollner aus Kirchberg am Wagram um Ankauf des neu geschaffenen Grundstückes 442/3, KG Winkl zur Kenntnis. Das Grundstück liegt zum Teil im Bauland und zum Teil im Grünland.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen, das neu geschaffene Grundstück 442/3, KG Winkl im Gesamtausmaß von 1.994 m² zu folgenden

Bedingungen an Gernot und Martina Gollner, wohnhaft in 3470 Kirchberg am Wagram, Grubergasse 19 zu verkaufen:

- Der Kaufpreis beträgt für den im Bauland-Agrargebiet liegenden Teil im Ausmaß von 735 m² € 30,- pro m² und für den im Grünland liegenden Teil im Ausmaß von 1.259 m² € 15,- pro m²;
- innerhalb von fünf Jahren ab Eigentumseinverleibung ist mit der Errichtung eines Wohnhauses zu beginnen, widrigenfalls das Grundstück an die Marktgemeinde Kirchberg am Wagram auf deren Verlangen lastenfrei und auf Kosten der Käufer zurückzustellen ist. Das Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht ist grundbücherlich sicherzustellen;
- ein grundbuchsfähiger Kaufvertrag mit genauer Auflistung aller Vertragspunkte ist durch einen Notar oder Rechtsanwalt zu erstellen;
- sämtliche Kosten, die in Zusammenhang mit dem Grundverkauf entstehen, haben zu Lasten des Käufers zu gehen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Verkauf der Grundstücke 68/1 und 69, KG Mitterstockstall

Herr Bernhard Ecker aus Mitterstockstall hat mit Eingabe vom 13.2.2017 um Ankauf der Grundstücke 68/1 (Au) und 69 (landwirtschaftlich genutzt), KG Mitterstockstall angesucht.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen, das Grundstück 68/1 (Au) im Ausmaß von 413 m², KG Mitterstockstall, zum Preis von € 2,50 pro m² und das Grundstück 69 (landwirtschaftlich genutzt), KG Mitterstockstall zum Preis von € 5,00 pro m² an Herrn Bernhard Ecker, Mitterstockstall 25 zu verkaufen; die Kosten der grundbücherlichen Durchführung hat der Käufer zu tragen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Festgehalten wird, dass GGR Mag. Markus Ecker den Sitzungssaal verlassen und bei Behandlung dieses Tagesordnungspunktes weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teilgenommen hat.

11. Grundstücksverpachtung in der KG Mitterstockstall

Von der Tagesordnung abgesetzt.

12. Auftragsvergaben für die Straßenbeleuchtung in Kirchberg und Unterstockstall

GGR Mag. (FH) Dieter Fritz berichtet über die geplanten Auftragsvergaben für die Straßenbeleuchtung in Kirchberg am Wagram und in Unterstockstall und bringt dem Gemeinderat die vorliegenden Angebote zur Kenntnis.

Antrag von GGR Mag. (FH) Dieter Fritz, der Gemeinderat möge Aufträge wie folgt vergeben:

Kirchberg, Bahnstraße

- Tausch von 19 Lichtköpfen auf LED, Firma Kolar & Sohn, Kirchberg am Wagram, Angebot vom 12.05.2017, € 11.037,18 exkl. MwSt.

Unterstockstall, Kirchengasse

- Erweiterung von Peitschenmasten und Tausch von Lichtköpfen auf LED, Firma Kolar & Sohn, Kirchberg am Wagram
Angebot vom 14.01.2017, € 16.664,60 exkl. MwSt.
- Mitverlegung der Straßenbeleuchtungskabel im Zuge der EVN-Verkabelung, Firma Porr Bau GmbH, Hafestraße 64, 3500 Krems an der Donau; Angebot vom 22.11.2016, Kosten: € 9.298,70 exkl. MwSt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. NÖGIG, Auftragsvergaben für den Glasfaser-Breitbandausbau

Die vom Land Niederösterreich gestartete Brandbandinitiative sieht eine möglichst flächendeckende und zuverlässige Versorgung der Haushalte und Unternehmen mit Glasfaseranschlüssen vor. Diese Anforderungen können nur durch einen direkten Glasfaseranschluss des Gebäudes erfüllt werden. Als Trägergesellschaft für die Realisierung wurde die NÖGIG – eine Gesellschaft der Wirtschaftsagentur des Landes NÖ, ecoplus- gegründet. Aus Kostengründen sollen im Zuge von Baumaßnahmen (z. B. Kanal- und Wasserleitungsbau) die Glasfaserleitungen mitverlegt werden. Für die Kosten tritt die Gemeinde bis zur Übernahme des Leitungsnetzes (40%iger Ausbau in der Gemeinde erforderlich) durch die NÖGIG in Vorlage. Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die vorliegenden Angebote zur Kenntnis.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen:

- Mitverlegung der Glasfaserleitungen in der KG Neustift im Felde im Zuge der Bauarbeiten für die Errichtung der Wasseraufbereitungsanlage und Beauftragung der Firma Hasenöhrl Bau GmbH, Grafenwörth entsprechend dem Angebot vom 29.11.2016. Kosten: € 20.438,01 exkl. 20 % MwSt.;
- Mitverlegung der Glasfaserleitungen in der KG Unterstockstall, Kirchengasse, im Zuge der Kanalbauarbeiten und Beauftragung der Firma Porr Bau GmbH, Krems entsprechend dem Angebot vom 22.11.2016.
Kosten: € 17.988,20 exkl. 20 % MwSt.,

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Abschluss von Optionsverträgen mit der GEDESAG (Sportzentrum)

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Entwürfe der vorliegenden Optionsverträge und Vereinbarungen zwischen der Marktgemeinde Kirchberg am Wagram und der GEDESAG betreffend die Grundstücke 609 und 619/1, KG Neustift in Felde (Sportzentrum) zur Kenntnis. Vertragsersteller ist RA Mag. Franz Müller aus Kirchberg am Wagram. In den Verträgen wird über die genaue Abwicklung des Grundverkaufes geregelt.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen:

- Genehmigung des Optionsvertrages für den 1. Teilabschnitt (Put-Option Kirch- berg VI)
- Genehmigung des Optionsvertrages für den 2. Teilabschnitt (Put-Option Kirch- berg VII)
- Genehmigung des Optionsvertrages für den 3. Teilabschnitt (Put-Option Kirch- berg VIII)
- Vereinbarung Vorkaufsrecht (im Zusammenhang mit Put-Optionen Kirchberg VI-VIII)
- Rangordnungserklärung für die beabsichtigte Veräußerung

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GR DI (FH) Günther Möseneder stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass, da es sich um ein sehr großes Projekt handelt, neben der Hauptbuchhaltung eine begleitende Einnahmen- und Ausgabenrechnung geführt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig